

24. Symposium zum Gesundheitsmanagement am 26. März 2020, Congresszentrum Marburg

Zukunft heißt Veränderungen: Transformation erfolgreich gestalten

Agenda

10:00	Begrüßung durch Dr. Peter Brückner-Bozetti
10:20	Immer mehr Regulierungen: Was kommt als Nächstes? (Prof. Dr. Andreas Beivers, Hochschule Fresenius in München und Akademischer Direktor des Ludwig Fresenius Center for Health Care Management and Regulation an der Handelshochschule Leipzig)
10:50	Führungskompetenz, Agilität und Flexibilität: Voraussetzungen für erfolgreiche Transformation. (Prof. Dr. Andrea Morgner-Miehke, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Kfm. Leitung Zentrum für Onkologie, stellv. Direktorin Universitäres Cancer Center Hamburg (UCCH), Leiterin des Transformationsprojektes mit Schwerpunkt „Leistungsprozess“, Hamburg)
11:20	Kommunikations- und Kaffeepause
11:50	Smart Hospital im UK Essen - Erfahrungen bei der Umsetzung (Prof. Dr. Jochen A. Werner, Vorstandsvorsitzender und Ärztlicher Direktor Universitätsklinikum Essen)
12:20	Diskussion mit den Referenten des Vormittags - Moderation: Prof. Dr. Michael Lingenfelder
13:00	Gemeinsames Mittagessen

A - Strategie, Organisation, Prozesse	B - Führung, Teamworking, Kommunikation	C - Medizinisch-pflegerisches Leistungsportfolio
Vorsitz und Moderation: Dr. Peter Brückner-Bozetti	Vorsitz und Moderation: Henry Meyer	Vorsitz und Moderation: Prof. Dr. Michael Lingenfelder
14:00	14:00	14:00
A1 - Führung eines breit aufgestellten psychosozialen Komplexanbieters : Agilität als strukturelles Prinzip – ein Versuch (Paul Bomke, Geschäftsführer Pfalzkrankenhaus Klingenmünster)	B 1 - Vom Einzelkämpfer zum Teamplayer: Die Rolle des Chefarztes (Priv.-Doz. Dr. Jörg Ebmeyer, Chefarzt am Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide)	C 1 - Innovationen in der Krebstherapie: Konsequenzen für Medizin und Pflege (Dr. Johannes Bruns, Generalsekretär Deutsche Krebsgesellschaft)
14:40	14:40	14:40
Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause
14:50	14:50	14:50
A 2 - "Fit für 2025": Die Digitalisierungsstrategie der Medius-Kliniken (Thomas A. Kräh, Geschäftsführer, Medius-Kliniken)	B 2 - „Betroffene, Beteiligte und betroffene Beteiligte“ – Das Team ist entscheidend (Frank Kuhn, Leitung Zentralbereich Personal und Organisation, ZfP Südwürttemberg)	C 2 - Arbeitsalltag 4.0: Präzisionsmedizin in Diagnostik und Therapie und Einbindung der Patienten (Gerrit Schick, Head of Health Informatics, Philips GmbH Market DACH)
15:30	15:30	15:30
Kontakt- und Kaffeepause	Kontakt- und Kaffeepause	Kontakt- und Kaffeepause
16:00	16:00	16:00
A 3 - Superhospitals - die Zukunft der Akutversorgung (Dipl. Ing. Ulrich Pieper, gök Consulting AG, Berlin)	B 3 - New Work als Vision: Von der totalen Institution zum hybriden und agilen Krankenhaus (Prof. Dr. Michael Schulz, Stabsgruppe für Klinikentwicklung und Forschung, LWL Klinikum Gütersloh)	C 3 - Personaluntergrenzen, DRG und Fachkräftemangel: Neue Wege in der Pflege (Dipl.-Pflegerin Daniela Wendort, Geschäftsführende Krankenhausrätorin, Klinikum Bremen-Mitte, Gesundheit Nord Klinikverbund Bremen)
16:40	16:40	16:40
Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause
16:50	16:50	
Worin der Umsetzungsknoten besteht und wie man ihn lösen kann - Diskussion, Moderation: Peter Brückner-Bozetti (Prof. Dr. Hans-R. Zerkowski, Geschäftsführer der h-zhealth Consulting GmbH und ehemals Chefarzt der Klinik für Herz- und Thoraxchirurgie des Universitätsspitals Basel und emeritierter Ordinarius der Universität Basel (CH) und Dr. Holger Stiller, Vorstand der Kaiserswerther Diakonie, Krankenhausdirektor des Florence-Nightingale-Krankenhauses in Düsseldorf)		

Dies ist ein vorläufiges Programm, Stand: 28.11.2019
Änderungen vorbehalten.

Das Symposium zum Gesundheitsmanagement wird produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir sichern die Offenlegung potentieller Interessenskonflikte gegenüber den Teilnehmern zu. Der Sponsoringanteil an den Gesamtaufwendungen des Symposiums (ca. 35.000 Euro) beträgt derzeit 22%.

Unsere Veranstaltung wäre ohne die Unterstützung unserer Sponsoren in dieser Art nicht möglich. Wir bedanken uns sehr herzlich bei:
gök Consulting AG (4.800 Euro)
COINS Information Systems AG (2.900 Euro)